Zentralverband der Assyrischen Vereinigungen in Deutschland
und Europäischen Sektionen e.V.
Assyrian Federation in Germany and European Sections
ܙܘܥܐ ܕܐܬܚܕ̈ܘܬܐ ܐܬ̈ܘܪܝܐ ܒܓ̈ܪܡܢܝܐ ܘܐ̈ܘܪ̈ܦܝ ܫ̈ܪ̈ܒ

Ernst-Buschmann-Straße 32 • D-33330 Gütersloh • Telefon +49 (0) 5241 9988798 • Telefax +49 (0) 5241 9974551 • info@zavd.de • www.zavd.de

Gütersloh, 24.01.2016

PRESSEMITTEILUNG

Erneuter Anschlag auf Assyrer in Qamishli (Syrien)

In der Stadt Qamishli erfolgte heute erneut ein Anschlag auf ein assyrisches Café. Vor dem Star Café wurde ein mit Sprengstoff bestücktes Fahrrad zur Detonation gebracht, wie uns einheitlich mehrere Kontakte vor Ort bestätigten. Derzeit sind drei Menschen ums Leben gekommen, viele Weitere wurden schwer verletzt. Wegen dem Schweregrad der Verletzungen kann die Zahl der Toten noch ansteigen.

Bereits am 30. Dezember 2015 wurden Anschläge auf drei assyrische Restaurants begangen. Auch dieses Café wird von einem Assyrer geführt und ist ein beliebter Treffpunkt von Assyrern.

Derzeit sind die Täter noch nicht bekannt. In den letzten Wochen wurde der IS für die blutigen Anschläge beschuldigt, jedoch wird dies immer mehr angezweifelt. Wer tatsächlich für die Anschläge verantwortlich ist, steht noch nicht fest.

Die Stadt Qamishli ist die Geburtsstätte vieler aus Syrien kommender Assyrer. Einige der Opfer sind erneut direkte Verwandte von Assyrern unserer Gemeinde.

„Wir fordern einen erhöhten Willen der europäischen Regierungen, insbesondere Deutschlands, mehr für den Schutz der Assyrer in Syrien und dem Irak zu unternehmen. Deutschland darf nicht weiter wegschauen!“, so Johann Roumee, erster Vorsitzender des ZAVD e.V.

Wir verurteilen diesen feigen und hinterhältigen Anschlag aufs Schärfste. Unser herzlichstes Beileid gilt den Familien und Ermordeten. Wir wünschen den Verletzten eine schnelle Genesung.